



Foto: Janine Schmitz/photothek.net

# Methodisch-didaktische Seminarangebote für die entwicklungspolitische Arbeit

**ENGAGEMENT  
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



**BEI**  
Bündnis Eine Welt  
Schleswig-Holstein

**Eine Welt  
Landesnetzwerk**  
Mecklenburg-Vorpommern



**BeN** Bremer  
entwicklungspolitisches  
Netzwerk e.V.



# Inhalt

|                                |           |
|--------------------------------|-----------|
| <b>Einleitung</b>              | <b>3</b>  |
| <b>Die Kooperationspartner</b> | <b>4</b>  |
| <b>Anmeldung</b>               | <b>6</b>  |
| <b>Seminarübersicht</b>        | <b>7</b>  |
| <b>Seminarkalender</b>         | <b>8</b>  |
| <b>Bremen</b>                  | <b>8</b>  |
| <b>Hamburg</b>                 | <b>10</b> |
| <b>Mecklenburg-Vorpommern</b>  | <b>12</b> |
| <b>Niedersachsen</b>           | <b>14</b> |
| <b>Schleswig-Holstein</b>      | <b>15</b> |
| <b>Impressum</b>               | <b>17</b> |

# Einleitung

Fortbildungen können die entwicklungspolitische Bildungs- und Projektarbeit auf verschiedene Arten unterstützen. Die nun vorliegende Seminarreihe setzt den Schwerpunkt auf methodisch-didaktische Themen und ergänzt so die seit 2015 angebotenen programmübergreifenden Seminare, die vor allem die administrative Durchführung von Projekten unterstützen sollen.

Digitalisierung, Fundraising, Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit – dies sind nur einige der Kompetenzfelder, die für die Umsetzung entwicklungspolitischer Projekte und Veranstaltungen erfolgsentscheidend sind. Sie setzen Kenntnisse voraus, die sich in der heutigen Zeit schnell verändern. Daher sind Qualifizierungen in diesen Kompetenzfeldern für die Zivilgesellschaft hilfreich, denn sie unterstützen dabei, Schritt zu halten mit Entwicklungen im professionellen Bereich.

Die entwicklungspolitischen Landesnetzwerke in Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein haben 2021 unter ihren Mitgliedsorganisationen die Qualifizierungsbedarfe ermittelt.

Dabei wurden einige Themen immer wieder genannt, so dass aus dieser Bedarfsanalyse gemeinsam mit Engagement Global ein Seminarangebot entwickelt wurde.

Auf den folgenden Seiten werden neun Seminare vorgestellt, zu denen sich alle zivilgesellschaftlichen Organisationen und Einzelpersonen, die im Kontext der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit tätig sind, anmelden können. Konkrete Informationen zu den Seminaren sind in diesem Heft sowie auf der Homepage der entwicklungspolitischen Landesnetzwerke und von Engagement Global zu finden. Darüber hinaus sind unter den benannten Telefonnummern weitere Hinweise auch zum Anmeldeverfahren verfügbar.

Die Seminarreihe 2021 soll die Teilnehmenden aktiv einbeziehen und methodisch-didaktische Kompetenzen vermitteln, die sie bei der Arbeit zur Gestaltung einer global gerechten und nachhaltigen Gesellschaft unterstützen. Anregungen zu möglichen weiteren Themen sind willkommen.

# Die Kooperationspartner

**Diese Seminarreihe ist eine Kooperation zwischen Engagement Global und den entwicklungspolitischen Landesnetzwerken in Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein.**

## ENGAGEMENT GLOBAL

Engagement Global gGmbH – Service für Entwicklungsinitiativen informiert und berät Einzelpersonen, Kommunen, Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Stiftungen zu entwicklungspolitischen Vorhaben und fördert diese finanziell. Entwicklungspolitische Vereine und Organisationen unterstützt Engagement Global durch gezielte Beratung, finanzielle Förderung und umfassende Qualifizierungsprogramme.

Engagement Global arbeitet im Auftrag der Bundesregierung und wird vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanziert. Mit dem Ministerium teilt sie das Ziel, mehr Bürgerinnen und Bürger für entwicklungspolitisches Engagement zu gewinnen.

Sitz der Organisation ist Bonn. Weitere Standorte sind Berlin, Düsseldorf, Hamburg, Leipzig, Mainz und Stuttgart. Die vorliegenden Seminarangebote werden von der Außenstelle in Hamburg koordiniert.

### **Kontakt:**

**[aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de)**

Telefon +49 40 4210 6580

## Die entwicklungspolitischen Landesnetzwerke

Die entwicklungspolitischen Landesnetzwerke in Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein unterstützen die entwicklungspolitische Arbeit von Nichtregierungsorganisationen und erreichen über ihre Mitgliedsverbände zahlreiche Initiativen, Gruppen und Vereine in Norddeutschland, die sich aktiv für ein gerechtes globales Miteinander einsetzen. Durch diese wertvolle Arbeit wird Engagement für eine zukunftsorientierte globale Entwicklung gebündelt, die auf den Prinzipien von sozialer Gerechtigkeit, ökologischer Nachhaltigkeit, Demokratie und Partizipation beruht.

### **Kontakte:**

BeN - Bremer entwicklungspolitisches Netzwerk e.V.

[info@ben-bremen.de](mailto:info@ben-bremen.de)

Telefon +49 421 69 531 453

hamburg.global - Netzwerk für weltweite Gerechtigkeit

[kontakt@hamburg.global.de](mailto:kontakt@hamburg.global.de)

Telefon +49 40 2260 9277

Eine-Welt-Landesnetzwerk Mecklenburg-Vorpommern e.V.

[info@eine-welt-mv.de](mailto:info@eine-welt-mv.de)

Telefon +49 381 367 674 60

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.

[info@ven-nds.de](mailto:info@ven-nds.de)

Telefon +49 511 391 650

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)

[info@bei-sh.org](mailto:info@bei-sh.org)

Telefon +49 431 67 939 900

# Anmeldung

**Hier können Sie sich für die Seminare anmelden:**

**[www.engagement-global.de/veranstaltungen.html](http://www.engagement-global.de/veranstaltungen.html)**

Auf der Webseite finden Sie unter der jeweiligen Veranstaltung den Link zur Online-Anmeldung.

Die Teilnahme an den Seminaren ist kostenfrei. Da die Seminarplätze begrenzt sind, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung (Anmeldefristen finden Sie auf der o.g. Webseite). Die Seminare richten sich vorrangig an Menschen des jeweiligen Bundeslandes und / oder Umgebung.

Seminare, die in Präsenz geplant sind, könnten je nach regionaler Situation aufgrund der Auswirkungen der noch bestehenden COVID-19-Pandemie in Onlineseminare umgewandelt werden. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite von Engagement Global.

Bei Fragen zum Anmeldeprozess wenden Sie sich bitte an **[aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de)** oder an die Kontakte der entwicklungspolitischen Landesnetzwerke.

# Seminarübersicht

## → BREMEN

**8. Oktober 2021, Online:** Facebook, Twitter und Co. für Neulinge

**20. November 2021, Bremen:** Wie werde ich gehört? Öffentlichkeitsarbeit für kleinere und mittlere Vereine

## → HAMBURG

**30. August 2021, Online:** Zusammenraufen – Konflikte kooperativ benennen & verhandeln.

Konfliktkompetenz für entwicklungspolitisch Engagierte

**3. Dezember 2021, Hamburg:** Kooperationen stärken – Projektentwicklung und -management für entwicklungspolitisch Engagierte

## → MECKLENBURG-VORPOMMERN

**4. September 2021, Online:** Instagram für Fortgeschrittene – Social Media für entwicklungspolitisch Engagierte

**15. Oktober 2021, Online:** Fundraising für gemeinnützige Vereine – Wie können gemeinnützige Vereine ihre Projekte finanzieren?

## → NIEDERSACHSEN

**25. September 2021, Online:** Casual Learning – Eine Methode neue Zielgruppen zu gewinnen

## → SCHLESWIG-HOLSTEIN

**18. Oktober 2021, Präsenz:** Methoden der Visualisierung entwicklungspolitischer Themen

**November/Dezember 2021, Online oder Präsenz:** Möglichkeiten und Grenzen digitaler Formate in der entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationsarbeit

# Seminarkalender

## → BREMEN

**Freitag, 8. Oktober 2021, 10:00 – 16:30 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Online

### Facebook, Twitter und Co. – für Neulinge

Das Bemühen um Aufmerksamkeit nimmt in der heutigen Zeit einen großen Stellenwert in der Vereins- und Organisationsarbeit ein. Die Chancen die Öffentlichkeit und Zielgruppen zu erreichen hat sich durch Neue Medien erweitert. Besonders Social Media bietet durch niedrigschwellige Öffentlichkeitsarbeit wirksame Möglichkeiten bestimmte Gruppen anzusprechen. Doch wie werden die Tools richtig angewendet? Welche Möglichkeiten bieten sich? Und wie kann die Außenwirkung des Vereins optimiert werden?

Das Seminar bietet ein Grundlagenwissen zu den wichtigsten Social Media Plattformen und eine Basis der Öffentlichkeitsarbeit auf sozialen Plattformen. An zwei Tagen werden sowohl das Erstellen von Posts und Stories, als auch die einzelnen Funktionen der Plattformen vermittelt und geübt. Außerdem werden Anregungen für das Integrieren in die Vereinsarbeit und das zugehörige Zeitmanagement der Plattformen gegeben.

**Referentin:** Janna Einöder, NABU Pressereferentin, Online-Redakteurin, Social Media-Managerin, NABU Berlin

**Kontakt:** [aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de) oder [marcel.dreibholz@ben-bremen.de](mailto:marcel.dreibholz@ben-bremen.de)

**Samstag, 20. November 2021, 10:00 – 18:00 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Bremen, Überseemuseum

### **Wie werde ich gehört? Öffentlichkeitsarbeit für kleinere und mittlere Vereine**

Öffentlichkeitsarbeit gewinnt zunehmend an Bedeutung auch in kleineren und mittel großen Vereinen der Zivilgesellschaft. Vereine sind darauf angewiesen Aufmerksamkeit auf bedeutsame Themen lenken zu können, als Verein durch eine positive Außenwirkung hervorstechen und bestimmte Zielgruppen ansprechen zu können. Dabei sind verschiedene Kanäle unterschiedlich zu bespielen, was sowohl Hintergrundwissen als auch Geschick mit Medien benötigt.

Das Seminar bietet einen Überblick über die Öffentlichkeitsarbeit in ihren verschiedenen Kanälen, Wissen wie bestimmte Zielgruppen angesprochen werden können und wie Vereinsarbeit öffentlichkeitswirksam durchgeführt werden kann. Dabei werden Beispiele aus Vereinen und Organisationen herangezogen und möglichst praxisnah der Umgang mit Medien vermittelt.

**Referentin:** Christoph Sodemann, Journalist und Medienexperte mit Schwerpunkt auf Medien-Training, [constructify.media](https://constructify.media)

**Kontakt:** [aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de) oder [marcel.dreibholz@ben-bremen.de](mailto:marcel.dreibholz@ben-bremen.de)

→ **HAMBURG**

**Montag, 30. August 2021, 9:30 – 16:30 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Online

**Zusammenraufen – Konflikte kooperativ benennen & verhandeln.  
Konfliktkompetenz für entwicklungspolitisch Engagierte**

In Gruppensituationen, Seminaren und Veranstaltungen stehen Engagierte immer wieder vor der Herausforderung mit Situationen umzugehen, in denen aus unterschiedlichen Erwartungen, Zielen, Sichtweisen oder Hintergründen Konflikte entstehen. Dann stellt sich die Frage, wie ein angemessener Rahmen für eine Auseinandersetzung gestaltet werden kann. Welche Möglichkeiten gibt es in der konkreten Situation als Leitung und Teilnehmende zu reagieren? Wie kann nach dem Prinzip „Störungen haben Vorrang“ ein kooperativer Umgang in der Gruppe erhalten bleiben? Wie kann ein Konflikt respektvoll benannt und ausreichend verhandelt werden?

In dieser Veranstaltung erlernen Sie die Grundlagen konstruktiver Konfliktaustragung. Anhand von Denkmodellen können erlebte Situationen aus der Bildungsarbeit reflektiert und Handlungsoptionen entwickelt und ausprobiert werden.

**Referent:** Gregor Schulz, Bildungsreferent, Trainer, Mediator, Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation e.V. (ikm)

**Kontakt:** [aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de) oder [kontakt@hamburg.global.de](mailto:kontakt@hamburg.global.de)

**Freitag, 3. Dezember 2021, 10:30 – 17:30 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Hamburg, W3 – Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V

### **Kooperationen stärken – Projektentwicklung und -management für entwicklungspolitisch Engagierte**

Das Seminar bietet eine Einführung in die Entwicklung und das Management von Kooperationsprojekten mit entwicklungspolitischen Bezügen – sowohl in der Inlandsarbeit als auch in Projekten im Globalen Süden. Der Kurs orientiert sich an den von den Teilnehmenden eingebrachten Praxisfällen, um möglichst nah an ihren Bedarfen und der Fragestellungen zu sein. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Kooperationen strategisch entwickelt werden können und welche Instrumente es braucht, um die unterschiedlichen Projektphasen erfolgreich durchzuführen. Hintergründe und Ansatzpunkte agiler Methoden bilden dabei einen Schwerpunkt.

**Referent:** Nikolaus Roloff, Senior Berater, Trainer und Coach, Como Consult GmbH

**Kontakt:** [aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de) oder [kontakt@hamburg.global.de](mailto:kontakt@hamburg.global.de)

→ **MECKLENBURG-VORPOMMERN**

**Samstag, 4. September 2021, 10:00 – 16:00 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Online

**Instagram für Fortgeschrittene – Social Media für entwicklungspolitisch Engagierte**

In diesem Onlineseminar lernen die Teilnehmenden wie Storytelling funktioniert und auf was sie beim Posten von Stories achten sollten. Die Do's und Don'ts werden anhand einer praktischen Übung besprochen: hierfür erstellen die Teilnehmenden selbst eine Story oder auch ein sogenanntes Reel zu einem entwicklungspolitischen Thema. Im Online-Workshop geht es nicht um die Grundlagen von Instagram, weshalb ein eigener Instagram-Account und Grundwissen vorausgesetzt werden.

**Referentin:** Michaela Zischek, freie Referentin und tätig bei der agl-Fachstelle für Social Media und Digitalisierung in der Eine Welt-Arbeit

**Kontakt:** [aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de) oder [info@eine-welt-mv.de](mailto:info@eine-welt-mv.de)

**Freitag, 15. Oktober 2021, 10:00 – 16:00 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Online

### **Fundraising für gemeinnützige Vereine – Wie können gemeinnützige Vereine ihre Projekte finanzieren?**

Das Onlineseminar vermittelt Grundlagen zu Spendensammeln und Crowdfunding für gemeinnützige Vereine mit entwicklungspolitischen Fokus in Mecklenburg-Vorpommern. Zudem gibt es Tipps zu privaten Stiftungen und Fördermittelquellen für verschiedene Projektarten. Es bietet sich auch die Möglichkeit zum Austausch – gerne mit einem praktischen regionalen Bezug. Interaktiv wird mit den Teilnehmenden erarbeitet, welche Art von Finanzierung für ihren Verein in Frage kommen kann. Als gutes Praxisbeispiel werden die Gründerinnen des Unverpacktladens in Rostock ihr Konzept vorstellen.

**Referentin:** Nicole Andrée, Promotorin zur strukturellen Stärkung entwicklungspolitischer Organisationen, NRO-Beraterin für Vereinsentwicklung, Fundraising und Fördermittelquellen; Janina Goldschmidt / Nadja Reinecke, Green Goldi, der erste Unverpackt Laden in Rostock

**Kontakt:** [aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de) oder [info@eine-welt-mv.de](mailto:info@eine-welt-mv.de)

→ **NIEDERSACHSEN**

**Samstag, 25. September 2021, 9:00 – 13:00 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Online

**Casual Learning – Eine Methode neue Zielgruppen zu gewinnen**

Wie schaffen wir mit Hilfe von Casual Learning die Möglichkeit, Menschen anzusprechen, die übliche Formate zum Wissenserwerb, wie Veranstaltungen, Broschüren..., nicht wahrnehmen, um neue Zielgruppen und u.a. Menschen mit Migrationsbezug zu erreichen? In diesem Workshop erproben wir, wie wir gemeinsam neue Formen der Kommunikation nutzen, um eine diversitätssensible Öffnung von Bildungsarbeit umzusetzen.

**Referentin:** Carina Aydin, Forum für internationale Entwicklung und Planung (finep)

**Kontakt:** [aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de) oder [anna-thiel@fair-in-braunschweig.de](mailto:anna-thiel@fair-in-braunschweig.de)

→ **SCHLESWIG-HOLSTEIN**

**Montag, 18. Oktober 2021, 10:00 – 17:00 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Präsenz

**Methoden der Visualisierung entwicklungspolitischer Themen**

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte! Gerade in der von unterschiedlichen Denkmustern geprägten entwicklungspolitischen Zusammenarbeit vereinfacht die Visualisierung komplexer Inhalte die (interkulturelle) Kommunikation.

Das Seminar befähigt die Teilnehmenden, Botschaften durch einfache und wirkungsvolle Techniken ausdrucksstark zu gestalten und zu visualisieren. Dabei steht das praktische Ausprobieren und Üben im Vordergrund: Schritt-für-Schritt-Anleitungen werden ergänzt durch (komplett visualisierte) theoretische Erläuterungen zum visuellen Problemlösen.

Die Teilnehmenden lernen, Gesichter mit diversen Emotionen und Menschen darzustellen sowie häufige Symbole der EZ und BNE zu zeichnen. Mit diesen Fähigkeiten können die Anliegen und Botschaften ansprechend transportiert werden und Lust auf entwicklungspolitische Bildung machen.

**Referentin:** Lisa Buddemeier, Trainerin, Beraterin und Coach, für wirtschaftliches und menschliches Handeln in der Unternehmensführung und Zusammenarbeit, PantaRhei Training

**Kontakt:** [aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de) oder [martin.weber@bei-sh.org](mailto:martin.weber@bei-sh.org)

**November/Dezember, 10:00 – 17:00 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Online oder Präsenz

### **Möglichkeiten und Grenzen digitaler Formate in der entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationsarbeit**

Die Pandemie hat unser Arbeiten verändert. Corona hat uns gezwungen, in einer Art Crashkurs digitale Formate zu testen, auszuwählen und zu nutzen. Das, was wir in Schleswig-Holstein zumindest immer vorhatten, haben wir in diesem Jahr nachgeholt. Fragen zum Datenschutz und des Ressourcenverbrauches der digitalen Formate sind noch nicht zu Ende diskutiert. Bezüglich des Datenschutzes ergibt sich eine gewisse Schräglage der Diskussion: ist die Debatte beim zoom-Format über Microsoft berechtigt kontrovers, wird die Problematik bei Social Media völlig ausgeblendet. Darüber hinaus müssen wir jetzt reflektieren, was wir in Post-Corona-Zeiten weiterhin an digitalen Formaten nutzen wollen und was nicht.

Digitalisierung konfrontiert uns zudem mit der Herausforderung, dass wir als Verbände und Vereine unseren Netzwerkcharakter dergestalt in Frage gestellt sehen, dass wir Dinge mit Personen unabhängig von der Örtlichkeit teilen. Netzwerke bilden heißt bisher aber, sich mit Menschen in einer gewissen Umgebung, bei uns in der Kommune, in der Region, im Bundesland, für eine kontinuierliche, diesen Raum betreffende Arbeit zu treffen. Hier gilt es Antworten zu finden.

**Referent/Referentin:** N.N.

**Kontakt:** [aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de) oder [martin.weber@bei-sh.org](mailto:martin.weber@bei-sh.org)

## IMPRESSUM

### **Herausgeberin**

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH  
Service für Entwicklungsinitiativen  
Friedrich-Ebert-Allee 40 · 53113 Bonn  
Postfach 12 05 25 · 53047 Bonn

Telefon +49 228 20 717-0  
Telefax +49 228 20 717-2150

[info@engagement-global.de](mailto:info@engagement-global.de)  
[www.engagement-global.de](http://www.engagement-global.de)

### **Verantwortlich für Zusammenstellung und Koordination**

Außenstelle Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

Osterstraße 58  
Haus der Zukunft  
20259 Hamburg

Telefon +49 40 4210658-10  
Telefax +49 40 4210658-29

[aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de)  
[www.engagement-global.de](http://www.engagement-global.de)

Mit Mitteln des